



**STADT VISSELHÖVEDE
DER BÜRGERMEISTER**

Sitzungsvorlage

Lfd. Nr.: 212-2018
Sachbearbeiter/in: Mareike Flottmann Az.: 104.220
Datum: 26.11.2018

Ausschuss / Gremium	Beratung	Datum	Abstimmung:	Z
Ausschuss für Finanzen und Wirtschaftsförderung	öffentlich	04.12.2018	verwiesen an den VA	Hg
Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich	11.12.2018	7:0:0	Hg
Rat	öffentlich	13.12.2018	25:0:0	Hg

Tagesordnungspunkt: Stellenplan 2019

Beschlussvorschlag:

Der anliegende Stellenplan 2019 wird als Teil des Haushaltsplanes 2019 beschlossen.

Sachverhalt:

Die maßgeblichen Änderungen im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019 ergeben sich zum einen in Form der Rückkehr einer Verwaltungsmitarbeiterin aus der Elternzeit und der gleichzeitig beabsichtigten Weiterbeschäftigung der Mitarbeiterin, die ursprünglich befristet als Elternzeitvertretung eingestellt wurde. Dies erscheint im Sinne einer langfristigen Personalplanung im Hinblick auf diverse Ruhestandseintritte von Rathausbeschäftigten in den nächsten Jahren sinnvoll und geboten.

Ferner wurde im Hinblick auf eine spätere Nachfolge für die Klärwerksleitung eine weitere Stelle in diesem Bereich geschaffen und besetzt, um ein frühzeitiges Anlernen und Einarbeiten und eine problemlose Weiterführung und Übernahme der Tätigkeit zu ermöglichen.

Des Weiteren ist eine neue Planstelle für die Übernahme einer Auszubildenden vorgesehen, die im Sommer 2019 ihre Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte abschließen wird.

Auch im Bereich der Stellen für den Sozial- und Erziehungsdienst ergeben sich im Stellenplan 2019 deutliche Erhöhungen des Personalbedarfs im Vergleich zum Vorjahr. Bereits in 2018 hatte sich ein erhöhter Betreuungs- und daraus resultierend ein erhöhter Personalbedarf in den Kindertagesstätten ergeben. Auch für das Kindergartenjahr 2019/2020 ist damit zu rechnen, dass weitere Stellen benötigt werden.

Zudem zeigt sich in diesem Bereich eine maßgebliche Änderung, was die Wertigkeit und Eingruppierung des Kindergartenpersonals angeht.

Zum einen führen die gestiegenen Kinderzahlen im Sinne des Tarifvertrages zu einer Höhergruppierung des Leitungspersonals.

Zum anderen hat der Verwaltungsausschuss der Stadt Visselhövede mit Beschluss vom 05.04.2018 beschlossen, Erziehungspersonal im Gruppendienst unabhängig von der Wertigkeit der Stelle nach der persönlichen Qualifikation zu bezahlen. Um dies in die Praxis umzusetzen, ist es erforderlich, sämtliche Stellen in diesem Bereich in der Wertigkeit der Entgeltgruppe S 8a vorzuhalten. Dies entspricht der Eingruppierung einer Erzieherin / eines Erziehers mit staatlicher Anerkennung. Aus diesem Grund ist das gesamte Erziehungspersonal im Gruppendienst nun unter Entgeltgruppe S 8a aufgeführt; auch diejenigen Kräfte, die aufgrund ihrer persönlichen Qualifikation in der Praxis eine geringere Entgeltgruppe erhalten.

Ferner ist in diesem Jahr eine weitere Ausbildungsstelle dazu gekommen, die sich daraus ergibt, dass sich im Sommer 2018 die Möglichkeit ergab, eine Umschülerin für den Beruf der Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Visselhövede zu gewinnen.

Sollten Erläuterungen zu bestimmten Punkten oder weiterführende Informationen gewünscht sein, können diese bei der Verwaltung erfragt werden.

Im Auftrag

Mareike Flottmann
Bereichsleiterin

Zur Beratung freigegeben

Ralf Goebel
Bürgermeister